Objekt: Viola d'amore

Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt Kloster Michaelstein
Michaelstein 3
38889 Blankenburg
03944/9030-12
monika.lustig@kulturstiftungst.de

Sammlung: Sammlung Michaelstein

Inventarnummer: KS-SM0020

## Beschreibung

Die rotbraun lackierte Viola d'amore weist 6 Spiel- und 6 Resonanszsaiten auf. Der Saitenhalter aus Ebenholz ist ungleichseitig geschweift und profiliert. Der Resonanzsaitenanhang besteht aus Messingstifthaken, die auf einem herzförmigen Elfenbein-Aufleimer auf der Unterzarge befestigt sind. Die seitlichen Schallöcher sind geflammt und mit angeschnittenen Saitenpunkten versehen. Ein weiteres Schalloch befindet sich am Griffbrettende; es erscheint in Monogrammform und mit Rankenwerk sowie Rocaillen geschnitzt und graviert. Die Wirbelkasten-Rückseite ist mit ausgestochenen Bogenornamenten und Rocaillen verziert. Das Ende des Wirbelkastens bildet ein Engelskopf mit Augenbinde.

Im Innern des Instruments befindet sich ein gedruckter Zettel, nur die beiden hinteren Jahreszahlen sind handschriftlich hinzugefügt: "ANDREAS NICOLAUS BARTL VIENNA 17 29".

## Grunddaten

Material/Technik: Boden, Zargen und Hals: Ahornholz,

Resonanzdecke: Fichtenholz, Saitenhalter:

Ebenholz, Griffbrett: Ahornholz,

ebenholzfuniert, Obersättel: Elfenbein

Maße: Gesamtlänge: 750 mm, Oberbreite: 190 mm,

Unterbreite: 230 mm, Mensur Spielsaiten: 348 mm, Mensur Resonanszsaiten: 332 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1729

wer Andreas Nicolaus Bartl (1682-1762)

wo Wien

## Schlagworte

- Dachgaube
- Musik
- Musikinstrument